

1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktname : STAR BRITE STAR-TRON GASOLINE ADDITIVE
Artikel nr. : 930XX
Verwendung : Kraftstoff. Verbraucherprodukt.

Lieferant : Star Brite Europe Inc.
30 rue F. Genin
69005 Lyon, Frankreich

Telefon nr. : +33-472-570 133
Fax : +33-472-570 493
E-mail : jp.kitzinger@starbrite-europe.com
Website : www.starbrite-europe.com

Produzent : Star brite Distributing, Inc.
4041 S.W. 47 Avenue
Ft. Lauderdale, FL 33314, United States of America
Telefon nr. : +1-954-587-6280

NOTRUF-TELEFON, nur für Not ARZT, FEUERWEHR und POLIZEI:
FR - Telefon nr. : +33-472-570 133 (nur während Bürozeiten)

NOTRUF-TELEFON bei Vergiftungen:
Giftnotruf Berlin : +49-30-19240 (Rund um die Uhr)

2 MÖGLICHE GEFAHREN *

Kennzeichnung : Gesundheitsschädlich.
CLP Einstufung (GHS) : Aspirationsgefahr, kategorie 1.

Gesundheitsrisiken : Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Enthalt Erdöl Destillat, kann beim Verschlucken gesundheitsschädlich sein.

Physikalische/chemische Gefahren : Nicht eingestuft als gefährlich gemäß geltende EG-Richtlinien. Brennbar.

Umweltrisiken : Nicht eingestuft als gefährlich gemäß geltende EG-Richtlinien.

Übrige Informationen : Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

Kennzeichnungselemente (99/45/EG):

Gefahrensymbole :



Xn:
Gesundheits-
schädlich

R- und S-Sätze : R65 : Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
S2 : Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S62 : Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

Kennzeichnungselemente (1272/2008/EG):

Gefahrenpiktogrammen :



Signalwörtern	: Gefahr	
H- und P- Sätze	: H304 P101	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
	: P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
	: P301+P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
	: P331	KEIN Erbrechen herbeiführen.
	: P405	Unter Verschluss aufbewahren.
	: P501	Inhalt/Behälter Abfall einer zugelassenen Entsorgungsstelle zuführen.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Produktbeschreibung : Gemisch.

Informationen über gefährliche Bestandteile:

Chemische Bezeichnung	Konzentration (w/w) (%)	CAS nr.	EG-Nummer	Symbol	R-Sätze
Loesungsmittelnaphtha (Erdoel), schwere aliphatische	>75	64742-96-7	265-200-4	Xn	65

Klartext der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16. Die maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen sind, wenn bekannt, wiedergegeben in Abschnitt 8.

Chemische Bezeichnung	REACH-Nummer	Gefahrenklasse	Piktogrammen	H-Sätze
Loesungsmittelnaphtha (Erdoel), schwere aliphatische		Asp. Tox. 1	GHS08	H304

Klartext der H-Sätze siehe unter Abschnitt 16.

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Wirkungen und Symptome

- Einatmen : Kann Kopfschmerzen, Schwindel und Übelkeit verursachen.
- Hautkontakt : Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- Augenkontakt : Kann zu Brennung und Rötung der Augen führen.
- Verschlucken : Kann Übelkeit, Erbrechen und Diarrhöe verursachen. Kann Lungeschaden, Halsschmerzen, und Atemnot verursachen.

Erste-Hilfe-Massnahmen

- Einatmen : Unfallopfer an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.
- Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung ausziehen. Ehe das Produkt austrocknet, die Haut mit viel Wasser und Seife abspülen.
- Augenkontakt : Für mindestens 15 Minuten mit (lauwarmem) Wasser ausspülen. Haftschaale entfernen. Falls Reizung anhält, einen Arzt konsultieren.
- Verschlucken : Nicht zum Erbrechen bringen. Nichts zu trinken geben. Mund ausspülen. Eventuell 1 à 2 Löffel Laxiermittel zugeben (Natriumsulfat). Einer bewusstlose Person nie etwas via den Mund eingeben. Bei Unwohlsein sofort ärztlichen Rat einholen.

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel

- Geeignet : Kohlendioxid (CO₂). Schaum. Trockenlöschmittel. Wasserdampf.
- Nicht geeignet : Wasservollstrahl.

Ungewöhnliche Aussetzungsgefahren : Schwimmt auf und kann sich an der Wasseroberfläche wieder entzünden.

Gefährliche thermische Zersetzungs- und Verbrennungsprodukte : Bei unvollständige Verbrennung kann Kohlenmonoxid entstehen.
Schutzausrüstung für Feuerwehrmänner : Bei unzureichender Belüftung ein geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen : Rutschgefahr. Verschüttetes Material gleich aufnehmen. Schuhe mit Gleitschutzsohlen tragen. Kontakt mit verschüttetem oder freigesetztem Material vermeiden. Siehe auch Abschnitt 8. Dämpfe sind schwerer als Luft. Bei Ansammlung in tiefergelegenen oder geschlossenen Räumen besteht Erstickungsgefahr.
Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen. Große Auslaufmengen/Leckagen: Eindämmen.
Reinigungsmethoden : Verschüttetes Material aufsammeln in Behälter. Rückstände mit Sand oder anderen inerten Material absorbieren. Abfall an einer offiziellen Sondermüllsammelstelle beseitigen. Verschmutztes Oberfläch mit viel Wasser und Seife reinigen.
Übrige Informationen : Behörden informieren, wenn eine Exposition der Öffentlichkeit oder der Umwelt auftritt oder wahrscheinlich ist.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung : Handhabung gemäß gutem beruflichem Hygiene und Sicherheitsvorschriften in gut gelüfteten Bereichen. Von Zündquellen fernhalten — Nicht rauchen. Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Lagerung : Vor Frost schützen. Trocken und kühl an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren (< 35°). Von Oxidationsmitteln fernhalten.
Empfohlene Verpackungsmaterialien : Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Verwendung : Benutzung ausschliesslich gemäß Verwendungszweck.
Weitere Informationen : Verordnung über Anlagen zur Lagerung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten zu Lande (Österreichische Verordnung).
VbF Klasse : A III

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Technische Expositionskontrolle : Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.
Hygienische Massnahmen : Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen : Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen sind nicht bekannt für das Produkt.

Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen (mg/m³):

Chemische Bezeichnung	Land	MW 8 Stunden (mg/m3)	MW 15 min. (mg/m3)	Bemerkungen
Loesungsmittelnaphtha (Erdoel), schwere aliphatische		1200	-	CEFIC-HSPA

Persönliche Schutzausrüstung:

Der Wirkungsgrad persönlicher Schützmittel verlässt sich unter anderen auf Temperatur und Grad der Belüftung. Erhalten Sie immer beruflichen Rat für die besondere örtliche Lage.

Körperschutz : Bei normaler Verwendung ist Schutzkleidung nicht erforderlich.
Atemschutz : Sorge für genügende Belüftung. Bei Freisetzung an grossen Mengen Atemschutzgerät anlegen. Geeignet: Filter Typ A (braun), Klasse I oder höher tragen, zum Beispiel auf einer Filtermaske gemäß EN140.

Handschutz : Bei normaler Verwendung sind Schutzhandschuhe nicht erforderlich.
 Augenschutz : Geeignete Gestellbrille tragen bei Gefahr von Augenkontakt.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN *

Aussehen : Flüssigkeit.
 Farbe : Farblos.
 Geruch : Charakteristik.
 Geruchsschwelle : Nicht bekannt.
 pH : Nicht anwendbar. Wasserfreies Produkt.
 Löslichkeit in Wasser : Nicht löslich.
 Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) : Nicht bekannt.
 Flammpunkt : 69 °C (PMcc)
 Selbstentzündungs-temperatur : 215 °C
 Siedepunkt/Siedebereich : 190 °C
 Schmelzpunkt/Schmelzbereich : -42 °C
 Explosionsgrenzen (in Luft) : Nicht bekannt.
 Brandfördernde Eigenschaften : Nicht anwendbar. Enthält keine oxidierenden Substanzen.
 Zersetzungstemperatur : Nicht bekannt.
 Viskosität (20°C) : Nicht bekannt. (1 mm²/sec = 1cSt)
 Viskosität (40°C) : < 7 mm²/sec
 Dampfdruck (20°C) : 20 Pa
 Dampfdichte (20°C) : Nicht bekannt. (luft = 1)
 Relative Dichte (20°C) : 0,8 g/ml
 Verdampfungs-geschwindigkeit : < 1 (n-Butylacetat = 1)

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität : Stabil unter normalen Bedingungen.
 Zu vermeidende Bedingungen : Siehe Abschnitt 7.
 Zu vermeidende Stoffe : Von Oxidationsmitteln fernhalten.
 Gefährliche Zersetzungsprodukte : Nicht bekannt.
 Reaktivität : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN *

Mit diesem Produkt sind keinen toxikologischen Überprüfungen durchgeführt worden.

Einatmen

Akute Toxizität : Berechnete LC50: > 10 mg/l. ATE: > 5 mg/l. Kann Kopfschmerzen, Schwindel und Übelkeit verursachen.
 Mutagenität : Enthält keine mutagene Stoffe. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautkontakt

Akute Toxizität : Berechnete LD50: > 2011 mg/kg.bw. ATE: > 2000 mg/kg.bw
 Ätz-/Reizwirkung : Wiederholter Kontakt kann die Haut austrocknen und entfetten.

Augenkontakt

Ätz-/Reizwirkung : Geringe Reizung möglich.

Verschlucken

- Akute Toxizität** : Berechnete LD50: > 4963 mg/kg.bw. Geringe Toxizität. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Nach Verschlucken, bei Erbrechen, Gefahr von Aspiration in den Lungen. Kann Lungeschaden, Halsschmerzen, und Atemnot verursachen. Kann bronchopneumonia verursachen.
- Ätz-/Reizwirkung** : Kann Übelkeit, Erbrechen, Bauchschmerzen und Diarrhöe verursachen.
- Karzinogenität** : Enthält keine krebserregenden Stoffe. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Mutagenität** : Enthält keine mutagene Stoffe. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxikologische Informationen:

Chemische Bezeichnung	Eigenschaft		Versuchstier	Methode
Lösungsmittelnaphtha (Erdoel), schwere aliphatische	LD50 (Oral)	> 5000 mg/kg	Ratte	-----
	LD50 (Dermal)	> 2000 mg/kg	Kaninchen	-----
	LC50 (Inhalation)	> 5280 mg/m3	Ratte	-----
	Hautreizung	Reizend.	Kaninchen	OECD 404
	Augenreizung	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 405
	Hautsensibilisierung	Nicht sensibilisierend	Meerschwein	-----

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Mit diesem Produkt sind keinen ökotoxikologischen Überprüfungen durchgeführt worden.

- Ökotoxizität** : Keine spezifischen Informationen bekannt. Nicht eingestuft als gefährlich für Wasserorganismen. Kann auf dem Wasseroberflach einen Ölschicht bilden damit das Sauerstoffgehalt im Wasser fällt, mit möglich negativen Effekten für Wasserorganismen.
- Mobilität** : Keine spezifischen Informationen bekannt.
- Persistenz und Abbaubarkeit** : Keine spezifischen Informationen bekannt.
- Bioakkumulationspotential** : Keine spezifischen Informationen bekannt.
- Übrige Informationen** : Nicht anwendbar.
- Nationalen Rechtsvorschriften** : Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe, WGK
- WGK Klasse** : 1
- Gehalt abgabepflichtigen VOC (Schweiz)** : 796 g/l

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- Produktrückstände** : Vollständig entleerte Verpackungen nicht zusammen mit Hausmüll beseitigen. Verpackungen sind einer Verwertung zuzuführen. Behandeln Sie Produkt Rückstände und nicht entleerte Verpackungen als gefährlichen Abfall.
- Ergänzende Warnungen** : Keine.
- Europäische Abfallkatalog** : Gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 91/689/EWG unter Angabe von einem Abfallschlüsselnummer gemäß Entscheidung 2000/532/EG an einer zugelassenen Entsorgungsstelle zuführen.
- VeVa-Code:** : 06 10 02 S
- Lokale Gesetzgebung** : Die Entsorgung sollte entsprechend den regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen. Örtliche Vorschriften können strenger sein als regionale oder nationale Erfordernisse und müssen eingehalten werden. Die Schweiz: Vollständig entleerte Verpackung mit dem Siedlungsabfall entsorgen. Teilentleerte Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle übergeben.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN nr. : Keine.
Bezeichnung des Gutes : Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
ADR / RID (Land-Strasse-Schiene-Verkehr)
Klasse : Das Produkt ist nicht klassifiziert gemäß ADR/RID.
IMDG (Meer)
Klasse : Das Produkt ist nicht klassifiziert gemäß IMDG.
Meeresschadstoff : Nein
IATA (Luft)
Klasse : Das Produkt ist nicht klassifiziert gemäß IATA.
Übrige Informationen : Länderspezifische Abweichungen sind möglich

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

*

EG Verordnungen : Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) und übrige gesetzliche Bestimmungen
Zusätzliche Kennzeichnung: keine.
Übrige Informationen : Die Verpackung soll den nachfolgenden Text tragen: Enthält: Loesungsmittelnaphtha (Erdoel), schwere aliphatische
In der Schweiz soll die Verpackung den nachfolgenden Text tragen: Vollständig entleerte Verpackung mit dem Siedlungsabfall entsorgen. Teilentleerte Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle übergeben.
Gemäß Richtlinie 99/45/EG soll die Verpackung mit einem ertastbaren Warnzeichen und kindergesicherter Verschluss versehen sein.

16 SONSTIGE ANGABEN

*

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sind gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 vom 18 Dezember 2006 und stützen sich auf den Stand der Kenntnisse und Erfahrung am angegebenen Ausgabedatum. Es ist die Verpflichtung der Verbraucher, dieses Produkt sicher zu benutzen und sich an alle zutreffenden Gesetze und Regelungen betreffend des Gebrauchs des Produktes zu halten. Dieses Sicherheitsdatenblatt ergänzt die technischen Informationsblätter, aber es ersetzt sie nicht und hat nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherung.

Verbraucher werden gewarnt vor den Gefahren, welche entstehen können, wenn das Produkt für andere Zwecke benutzt wird, als die, für die es entworfen wurde.

Geänderte oder neue Informationen mit Beachtung zur vorherigen Version werden mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet.

Klartext von R-Sätze die in Abschnitt 3 erwähnt werden:

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Klartext von H-Sätze die in Abschnitt 3 erwähnt werden:

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Geschichte

Datum erste Ausgabe : 27-05-2005

Datum zweite Ausgabe : 14-09-2011

Hiermit werden alle vorherigen Ausgaben erlöscht.